

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach

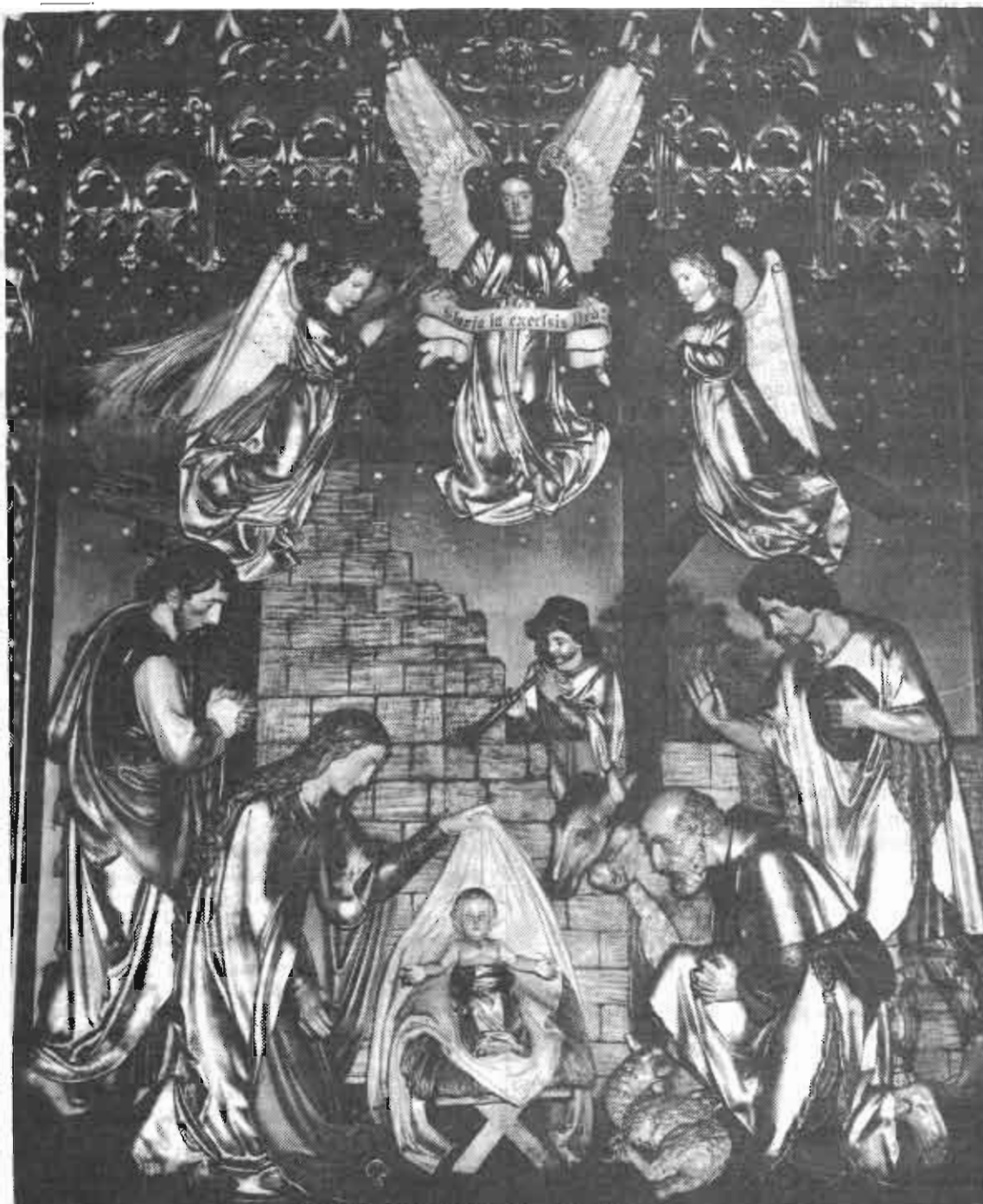


Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhlingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

4. Jahrgang

Donnerstag, den 21. Dezember 1978

Nr. 50



Das Wunder der Heiligen Nacht

Allen Einwohnern unserer Gemeinde wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr !

Gemeinderat und Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Redaktionsschluß

für das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr ist am Dienstag, dem 9. Januar 1979 zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt.

Wir bitten um Beachtung!

Die Gemeinde gratuliert:

aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Heinrich Jauß, Kirchstraße 28,
am 28. Dezember zum 74. Geburtstag

Herrn Gottlieb Bader, Kirchstr. 24,
am 2. Januar zum 79. Geburtstag

Frau Karharina Doll, Krügerstr. 13,
am 3. Januar zum 73. Geburtstag

Frau Babette Heim, Im Eichele 16,
am 9. Januar zum 72. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn Franz Schweizer, Schillerstr. 4,
am 1. Januar zum 77. Geburtstag

Herrn Ernst Schweizer, Gosbacher Str. 7,
am 4. Januar zum 78. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Emma Eberhardt, Drackensteiner Str. 14,
am 31. Dezember zum 77. Geburtstag

Frau Wilhelmine Bitter, Drackensteiner Str. 108,
am 8. Januar zum 73. Geburtstag

Frau Maria Geier, Drackensteiner Straße 1,
am 9. Januar zum 90. Geburtstag

Öffentliche Schluckimpfaktion 1978/79

Das Staatl. Gesundheitsamt führt im Januar wieder eine freiwillige Schluckimpfaktion durch.

Diese Impfung wird wie bisher mit der gesetzlichen Diphtherie-Wundstarrkrampf-Impfung durchgeführt. Die Teilnehmer können aber auch nur an einer der beiden Impfungen teilnehmen.

Die Termine werden zeitlich und räumlich wie folgt durchgeführt:

Bad Ditzenbach)	Freitag, 19. Januar 1979
Auendorf)	von 9.30 bis 10.15 Uhr
und Gosbach)	in der Schule Bad Ditzenbach.

Die Ladungen für die Wiederholungsimpfungen (2. Hälfte Jahrgang 1976) werden Anfang Januar zugestellt.

(Anmerkung: Das Impflokal in Bad Ditzenbach ist vom Gesundheitsamt bestimmt worden).

Wassermähler werden abgelesen

Ab dem 2. Januar 1979 werden von der Gemeinde die Wassermähler abgelesen.

Änderungen der Müllabfuhr über die Weihnachtszeit

Dienstagabfuhr (26.12.1978) wird am Mittwoch, (27.12.1978) nachgeholt.

Mittwochabfuhr (27.12.1978) wird am Donnerstag (28.12.1978) nachgeholt.

Dienstagabfuhr (2.1.1979) wird am Mittwoch (3.1.1979) nachgeholt.

Mittwochabfuhr (3.1.1979) wird am Donnerstag (4.1.1979) nachgeholt.

Dienstagabfuhr (9.1.1979) wird am Mittwoch (10.1.1979) nachgeholt.

Mittwochabfuhr (10.1.1979) wird am Donnerstag (11.1.1979) nachgeholt.

Das Landwirtschaftsamt Göppingen teilt mit:

Gasölverbilligung

1. Antrag auf Gewährung der Gasölverbilligung für das Jahr 1980
2. Nachweis über den Gasölbezug und Verbrauch für das Jahr 1978

Das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt Baden-Württemberg wird Ende Dezember 1978 an alle Antragsberechtigte für Gasölverbilligung in Baden-Württemberg Antragsvordrucke zum Versand bringen.

Der Rücklauf der ausgefüllten Anträge hat wie bisher bis spätestens 15. Februar 1979 beim zuständigen Landwirtschaftsamt zu erfolgen (Ausschlußfrist).

Um die Bearbeitung der Anträge zu beschleunigen und die mit der Vorauszahlung anstehenden Fragen an Ort und Stelle zu klären, sehen wir vor, die Anträge durch Bedienstete des Landwirtschaftsamtes entgegenzunehmen.

Als Annahmetag ist vorgesehen:

für den Ortsteil Gosbach: am Dienstag, 23.1.1979, vormittags 10.30 - 11.00 Uhr auf dem Rathaus Gosbach

für den Ortsteil Bad Ditzenbach: am Mittwoch, 24.1.1979, nachmittags 13.30 - 14.00 Uhr auf dem Rathaus Bad Ditzenbach

für den Ortsteil Auendorf: am Mittwoch, 24.1.1979, nachmittags 14.30 - 16.00 Uhr auf dem Rathaus Auendorf.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Anträge auf jeden Fall bis 15.2.1979 dem Landwirtschaftsamt Göppingen vorzulegen sind, damit der Verbilligungsanspruch für das Jahr 1980 erhalten bleibt.

Sprechtag für Angestelltenversicherte im Monat Januar 1979

Der Prüfbeauftragte der BfA, Herr Prassek, hält im Monat Januar 1979 folgende Sprechtag ab:

Montag, 15.1.1979 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 33,
Dienstag, 16.1.1979 in Geislingen, Heidenheimer Straße 28,
Donnerstag, 25.1.1979 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 33,
Dienstag, 30.1.1979 in Geislingen, Heidenheimer Straße 28.

Die Sprechtag werden jeweils in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 15.30 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

Feuersicherheit bei Weihnachts-, Silvester- und Faschingsveranstaltungen

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlaß vom 23.11.1978 Nr. 7-10 502-1/16 folgendes mitgeteilt:

„Die bei Weihnachts-, Silvester- und Faschingsveranstaltungen übliche Ausschmückung von Räumen bringt erfahrungsgemäß eine erhöhte Brandgefahr mit sich. Es wird daher erneut auf nachstehende Vorsorgemaßnahmen hingewiesen:

1. Christbäume sind so aufzustellen, daß sie genügenden Abstand von Öfen und Vorhängen haben.
2. Elektrische Christbaumbeleuchtung muß den VDE-Bestimmungen entsprechen. Bei Reparaturen der Lichtkette und vor dem Umstecken elektr. Kerzen, ist der Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
3. Christbaumschmuck soll unbrennbar sein. Leicht brennbare Stoffe, wie Papier, Watte, Zelluloid, Wolle u.ä. sollen nicht verwendet werden.
4. Der Brennkörper von Wunderkerzen darf mit dem Geäst und dem Christbaumschmuck keine Berührung haben.
5. Auf brennende Kerzen an Adventskränzen und Christbäumen ist besonders zu achten.
6. Zur Ausschmückung von Räumen dürfen nur schwerentflammbar oder mit einem amtlich anerkannten Imprägniermittel schwer entflammbar gemachte Gegenstände ver-

wendet werden. Ausschmückungsgegenstände, die wiederholt zur Verwendung kommen, sind vor der Wiederverwendung zu prüfen und erforderlichenfalls erneut zu imprägnieren.

7. Ausschmückungsgegenstände aus Papier dürfen nur außer Reichweite der Besucher angebracht werden. Sie müssen von Beleuchtungskörpern, Heizkörpern und Heizleitungen so weit entfernt sein, daß sie sich nicht entzünden können.
8. Dekorationen aller Art müssen vom Fußboden mind. 20 cm entfernt bleiben. Von Öfen und Rauchabzugsrohren müssen Ausschmückungsgegenstände aus Papier mind. 1,00 m, sonstige brennbare Gegenstände mind. 60 cm entfernt sein.
9. Abgeschnittene Bäume und Pflanzenteile dürfen zur Ausschmückung nur in grünem Zustand verwendet werden. Ausgetrockneter Pflanzenschmuck muß entfernt werden.
10. Verkleidungen und Behänge an Brüstungen sind so anzuordnen, daß Zigarren- und Zigarettenabfälle oder Streichhölzer sich nicht darin verfängen können. Verkleidungen von Decken und Wänden mit leicht brennbaren Stoffen sowie die Herstellung von Abtrennungen und geschlossener Abteilungen aus solchen Stoffen ist unzulässig. Papierschlangen u.ä. Wurfgegenstände müssen ebenfalls durch geeignete Imprägnierung schwer entflammbar gemacht sein.
11. Die Verwendung von offenem Licht und Feuer, von feuergefährlichen Stoffen und Flüssigkeiten oder verdichteten Gasen ist unzulässig. Das Abbrennen von Feuerwerk jeder Art in Räumen ist nicht gestattet.
12. Die Abgabe, das Bereithalten und Mitführen von Luftballonen, die mit feuergefährlichen Gasen gefüllt sind, ist untersagt.
13. In Räumen, in denen das Rauchen gestattet ist, sind Aschenbecher in genügender Anzahl aufzustellen.
14. Die Flure, Rettungswege und Notausgänge sowie die Notbeleuchtung, die Feuerlöschrichtungen und Feuermelder dürfen nicht durch Ausschmückungsgegenstände verstellt oder verhängt werden. Die Ausgänge müssen unmittelbar ins Freie führen und müssen unverschlossen bleiben.

Auf die Gefahr bei unsachgemäßer Handhabung von Feuerwerkskörpern, insbesondere bei selbstgebastelten Sprengsätzen, die oftmals gefährliche Brände und schwere körperliche Schäden verursachen können, wird besonders hingewiesen."

Drei ideale Weihnachtsgeschenke für jeden Kreiseinwohner

Die Schallplatte

Zu seinem 40jährigen Jubiläum hat der Landkreis Göppingen bekanntlich die Langspielplatte „So singt's und klingt's im Stauferkreis" herausgegeben. 7 Chöre des Hohenstaufengaus im Schwäbischen Sängerbund aus Geislingen-Altenstadt, Deggingen, Donzdorf, Ebersbach, Göppingen und Rechberghausen sowie 5 Blasorchester des Kreisverbands der Volksmusiker aus Ebersbach, Eislingen, Lauterstein-Nenningen, Wäschenbeuren und Wiesensteig musizieren zugunsten ihrer Jugendarbeit.

Die musikalisch gut gelungene Platte mit einem ansprechenden vierfarbigen Album (oder auch eine Kasette) ist zum Preis von 15.-DM bei allen Geschäftsstellen der Kreissparkasse Göppingen erhältlich.

Der Bildband

Mit dem von Kreisarchivar Walter Ziegler, Traute Uhland-Clauss und Albrecht Gmähle verfaßten Bildband „Rund um den Hohenstaufen" können Sie unseren Landkreis neu entdecken. Der Bildband stellt mit meisterhaften, großteils farbigen Fotos und informativen Texten unsere nähere Heimat vor: Das obere Filstal, Geislingen an der Steige, das mittlere Filstal und Lautertal, das Albvorland, Göppingen, den östlichen Schurwald sowie das untere Filstal. Ein repräsentativer Geschenkband und prächtiger Farbbildband für alle Freunde der Landschaft und Geschichte rund um den Hohenstaufen in nah und fern. Der Bildband ist in jeder Buchhandlung zum Preis von 49.-DM erhältlich (164 Seiten mit 107 Bildtafeln, davon 35 farbig, Großformat 25x25,5 cm).

Wandmalereien im Kreis Göppingen

Das als Band 6 des Kreisarchivs herausgegebene Buch „Wandmalereien im Kreis Göppingen" ist eine willkommene Ergän-

zung des Bildbands „Rund um den Hohenstaufen". Pfarrer Heribert Hummel, Stuttgart, beschreibt in Wort und Bild alle Wandmalereien von der Frühgotik um 1300 bis in die Zeit des Spätbarock um 1800. Auf rund 200 Seiten, darunter 48 Farb- und 36 Schwarzweißtafeln, stellt der Band alle Wandmalereien in 40 Kirchen und Kapellen des Landkreises dar. Das Buch ist im Buchhandel zum Preis von 39.-DM erhältlich.

Ärztlicher Sonntagsdienst

23./24.12.1978	Dr. Jung, Deggingen, Tel. Degg. 332
24./25.12.1978	Dr. Keller, Wiesensteig, Tel. Wies. 222
25./26.12.1978	Dr. Simow, Wiesensteig, Tel. Wies. 6666
30./31.12.1978	Dr. Bergmann, Gruibingen, Tel. Wies. 6455
31.12.78/1.1.79	Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. Degg. 5857
5./6.1.1979	Dr. Haegle, Deggingen, Tel. Degg. 398

Sonntagsdienst der Apotheken

24./25./26.12.78	Apothek Deggingen
30./31.12.78/	
1.1.1979	Apothek Bad Ditzenbach
6./7.1.1979	Apothek Wiesensteig

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 23. Dezember 1978 bis 13. Januar 1979

Samstag, den 23. Dezember	
14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse
	Hl. Messe für Josef Bauer und Luise Bauer
Sonntag, den 24. Dezember: 4. Adventssonntag - Heiliger Abend	
9.00 Uhr	Meßfeier mit Hirtenwort der deutschen Bischöfe zur ADVENIAT - Aktion 1978
17.00 Uhr	Christmette mit Weihnachtsbotschaft
	Hl. Messe für Heidi Köhler
	ADVENIAT - Weihnachtsoffer für Lateinamerika
Montag, den 15. Dezember: Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn	
Ausnahme 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Predigt	
14.00 Uhr	Andacht zur Weihnachtszeit (GL Nr. 773)
	Weihnachtsoffer für ADVENIAT
Dienstag, den 26. Dezember: Fest des hl. Stephanus	
9.00 Uhr	deutsches Amt
	Kollekte für ADENIAT
	Krippenopfer der Kinder für die Weltmission
	"Kinder helfen Kindern"
Mittwoch, den 27. Dezember: Fest des hl. Johannes	
18.30 Uhr	Hl. Messe für Walburga und Gebhard Kistenfeger; anschließend Weihe des Johannesweines
Donnerstag, den 28. Dezember: Fest der unschuldigen Kinder	
8.00 Uhr	Hl. Messe für Maria Abele
Freitag, den 29. Dezember	
8.00 Uhr	Hl. Messe zum Trost der armen Seelen
Samstag, den 30. Dezember	
19.00 Uhr	Sonntag - Vorabendmesse
	Hl. Messe für Sebastian Hiesserer
Sonntag, den 31. Dezember: Fest der Heiligen Familie - Silvester	
9.00 Uhr	deutsches Amt mitgestaltet vom Gosbacher Sängerbund
17.00 Uhr	Dankesgottesdienst zum Jahresschluß mit Silvesterpredigt - Kirchenopfer für unseren Kirchenbau -
Montag, den 1. Januar 1979: Neujahr - Welttag des Friedens	
	"Erziehung zum Frieden - ein Weg zum Frieden"
	Hochfest der Mutter des Herrn
Ausnahme 10.00 Uhr deutsches Amt zu Ehren der Mutter Gottes - Kirchenopfer für unseren Kirchenbau -	
Dienstag, den 2. Januar	
18.30 Uhr	gestiftete Jahrtagsmesse für Georg und Ursula Wagner

Mittwoch, den 3. Januar
 18.30 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für H.H. Dekan Hubert Wagner

Donnerstag, den 4. Januar
 8.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, den 5. Januar: Herz Jesu Freitag
 8.00 Uhr Votivmesse vom heiligsten Herzen Jesu; anschließend Krankenkommunion

19.00 Uhr Vorabendmesse vom Erscheinen des Herrn mit Weihe des Dreikönigswassers
 Hl. Messe für Xaver Priel
 Bischöfliche Kollekte für Kirchenbau

Samstag, den 6. Januar: Fest der Erscheinung des Herrn - Epiphanie
 9.00 Uhr feierliches Hochamt mit Predigt und Segnung von Brot und Salz und Kreide
 Bischöfliche Kollekte für Kirchenbau und Gemeindezentren in der Diözese

13.30 Uhr feierliche Andacht zur Weihnachtszeit GL Nr.773

Sonntag, den 7. Januar: Taufe des Herrn
 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, den 8. Januar
 18.30 Uhr Hl. Messe für Hermann und Maria Scheurle

Dienstag, den 9. Januar
 18.30 Uhr Hl. Messe für verstorbene Eltern Kölle

Mittwoch, den 10. Januar
 18.30 Uhr Hl. Messe für Maria Abele

Donnerstag, den 11. Januar
 8.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, den 12. Januar
 8.00 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, den 13. Januar
 19.00 Uhr Sonntag - Vorabendmesse
 Hl. Messe für Martin Wagner

Montag, den 25.12.1978 - Das hochheilige Weihnachtsfest -
 8.00 Uhr Hirtenmesse mit Weihnachtsliedern (Sängerbund) für Alois Walter
 Wir gedenken auch der verstorbenen Mitglieder des Sängerbunds Gosbach

9.30 Uhr Feierliches Hochamt (Kirchenchor) für Albert Spohn

Dienstag, den 26.12.1978 - Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus
 8.00 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Heinrich Schwind (jun.)

9.30 Uhr Hauptgottesdienst (Musikverein) für Franz Utz

Mittwoch, den 27.12.1978 - Hl. Johannes, Apostel und Evangelist -
 8.00 Uhr Hl. Messe für Hans und Magdalena Moll

Donnerstag, den 28.12.78 - Hl. Unschuldige Kinder -
 8.00 Uhr Zweiter Trauergottesdienst für Frau Dr. Ringelhan

Freitag, den 29.12.78 - Hl. Thomas Becket, Bischof -
 8.00 Uhr Hl. Messe für verst. Angehörige

Samstag, den 30.12.78
 8.00 Uhr Dritter Trauergottesdienst für Frau Dr. Ringelhan
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: Gest. Jahrtagsmesse für Walburga Sindele

Sonntag, den 31.12.78 - Fest der Hl. Familie - Hl. Silvester, Papst -
 8.00 Uhr Jahrtagsmesse für Margarete Hollick
 9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für verst. Mutter (A.S.)
 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluß: für verst. Angehörige

Montag, den 1. Januar 1979 - Hochfest der Mutter des Herrn - Neujahr -
 Keine Frühmesse
 9.30 Uhr Hochamt für Thomas Fronk

Dienstag, den 2. Januar 1979 - Hl. Basilius der Große -
 18.30 Uhr Abendgottesdienst: für Wilhelm und Katharina Mayer + Eugen Mayer

Weihnachtsoffer für ADVENIAT

Die Kirche in Lateinamerika bittet durch die Aktion ADVENIAT wieder um unser Weihnachtsoffer. Es soll ein Zeichen unserer brüderlichen Verbundenheit sein. Wir wollen durch ein großzügiges Opfer die christlichen Gemeinden bei ihrem Dienst an den Menschen unterstützen. Schon jetzt sagen wir allen Gläubigen für ihr ADVENIAT - Opfer herzlichen Dank.

ADVENIAT '78 - "Ihr seid meine Freunde" - Joh. 15, 14

Mex. Spruch: einem Freund gibt man kein Almosen, sondern teilt das, was man hat.

Meine liebe Pfarrgemeinde Bad Ditzgenbach!

Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen allen, den Kindern und den ganz Kleinen, den Jugendlichen und Alten, den Gesunden und Kranken, den Fröhlichen und Traurigen und ganz besonders den Einsamen in diesen Tagen recht gesegnete Weihnachtsfeier-tage.

Ihr dankbar-ergebener Pfarrer Alfred Müller

Ende einer Weihnachtspredigt

gehalten in einer australischen Großstadt:

"All denen, die erst nächstes Jahr an Weihnachten wieder zum Gottesdienst kommen, wünsche ich jetzt schon frohe und glückliche Ostern!"

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, den 23.12.1978
 8.00 Uhr Dritter Trauergottesdienst für Alex Hammer
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit in Vorbereitung auf Weihnachten
 18.30 Uhr Bußfeier der Gemeinde anschließend Sonntagsgottesdienst am Vorabend
 Jahrtagsmesse für Anna Dörner

Sonntag, 24.12.78 - Vierter Sonntag im Advent - Heiliger Abend -
 7.30 Uhr Frühmesse: für Günter Baumann
 9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für Norbert und Maria Schweizer
 17.30 Uhr Christmette mit Weihnachtsbotschaft
 Hl. Messe nach Meinung

In allen Gottesdiensten an den beiden Weihnachtstagen ADVENIATKOLLEKTE für Lateinamerika. Auch die Kinder können an diesen Tagen ihr Sparkästchen oder Spargeld als Krippenopfer abgeben. Eine Sammelschachtel wird dafür vor der Krippe abgestellt. Für Ihre Spende herzlichen Dank!

Mittwoch, den 3. Januar 1979

8.00 Uhr Hl. Messe für verst. Angehörige

Donnerstag, den 4. Januar 1979
 8.00 Uhr Hl. Messe für verst. Sohn (J.F.)
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit + Kommunion für alte Leute

Freitag, den 5. Januar 1979 - Herz-Jesu-Freitag -
 8.00 Uhr Hl. Messe (Litanei und Segen)
 Jahrtagsmesse für Barbara Angster und Angeh. Opfer für Priesterberufe.

Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, den 6. Januar 1979 - Fest der Erscheinung - Drei Könige -
 8.00 Uhr Frühmesse: für Wilhelm und Anna Dörner
 9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Amalia Schweizer

Am 6. und 7. Januar wird die Bischöfliche Kollekte durchgeführt für Errichtung von Kirchen und Gemeindezentren (Mehreinnahme ist für die Errichtung des Josefshaus und die Renovierung der Kreuzkapelle)
 Ausnahme: Keine Vorabendmesse!

Sonntag, den 7. Januar 1979 - Fest der Taufe des Herrn -
 8.00 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Julius Rauschmaier
 9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für Albrecht und Rolf Müller

Montag, den 8. Januar 1979
 8.00 Uhr Hl. Messe für August Baumann

Dienstag, den 9. Januar 1979
 18.30 Uhr Abendgottesdienst für Anton und Maria Schwarz

Mittwoch, den 10. Januar 1979
 8.00 Uhr Hl. Messe für Anna Rösch

Donnerstag, den 11. Januar 1979
 8.00 Uhr Hl. Messe für Helga Kosztovits

Freitag, den 12. Januar 1979
 8.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Bitte zu beachten:

1. Am Heiligen Abend ist die Christmette um 17.30 Uhr
2. Die Frühmessen sind jeweils erst um 8.00 Uhr, bis einschließlich 12. Januar.
3. Die Adveniatkollekte (Ihr Weihnachtsopfer) ist die größte Kollekte des Jahres. Die Gosbacher sind da schon immer sehr großzügig gewesen. Ein herzliches vergelt's Gott.

Der Pfarrer und der Kirchengemeinderat wünschen allen Gemeindemitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, gesegnetes Neujahr 1979.
 Bleibt treue Christen oder versucht es wieder zu werden. Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipp 4, 4 - 5

4. Sonntag im Advent - Heiliger Abend
10.15 Uhr Gottesdienst
Lektor Maier, Gingen
Mitwirkende: Posaunenchor Auendorf
1. Weihnachtstag, Montag, den 25. Dezember
10.15 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls
Pfr. Metelmann Bad Ditzenbach
2. Weihnachtsfeiertag, Dienstag, den 26. Dezember
Weihnachtsfeier der Kinderkirche
19.00 Uhr Mitwirkende: Gem. Chor Auendorf
Die ganze Gemeinde ist dazu herzlichst eingeladen.



HILFE ZUM LEBEN

Jesus Christus spricht:
"Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mit getan."

(Matthäus 25, 40)

Auch in diesem Jahr wird wieder in unserer Gemeinde für diese Aktion gesammelt.
Wir bitten, den Sammlern mit offenen Herzen zu begegnen.

Alle Veranstaltungen finden erst wieder nach den Weihnachtsferien statt. Die Termine werden im Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

31. Dezember - Silvester - Sonntag
19.00 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Metelmann Bad Ditzenbach
1. Januar 1979 - Neujahr - Montag
10.15 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Conz, Gruibingen
6. Januar - Erscheinungsfest - Samstag
10.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Metelmann, Bad Ditzenbach

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:
Das Wort war Fleisch und wohnte unter uns,
und wir sehen seine Herrlichkeit. Joh. 1, 14

GEDICHT ZUR WEIHNACHTSBOTSCHAFT

Immer wieder wird er Mensch geboren,
Spricht zu frommen, spricht zu tauben Ohren,
Kommt uns nah und geht uns neu verloren.
Immer wieder muß er einsam ragen,
Aller Brüder Not und Sehnsucht tragen,
Immer wieder wird er neu ans Kreuz geschlagen.
Immer wieder will sich Gott verkünden,
Will das Himmlische ins Tal der Sünden,
Will ins Fleisch der Geist, der ewige, münden.
Immer wieder, auch in diesen Tagen,
Ist der Heiland unterwegs zu segnen,
Unsern Ängsten, Tränen, Fragen, Klagen
Mit dem stillen Blicke zu begegnen,
Den wir doch nicht zu erwidern wagen,
Weil nur Kinderaugen ihn ertragen.

Hermann Hesse

- Sonntag, 4. Advent - Heilig Abend - 24. 12.
16.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfr. Metelmann)
Eine Kindergruppe wird eine Geschichte darbieten, umrahmt von der musikalischen Ausgestaltung einer Flötengruppe
- 18.00 Uhr Christvesper in der Christuskirche
(Pfr. Metelmann)
Konfirmanden werden zu Bildern meditieren.
Ein Kammerquartett bildet die musikalische Ausgestaltung.

- Montag - 1. Christfesttag - 25. 12.
9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfr. Metelmann)
Predigttext: Titus 3, 4-8
- Dienstag - 2. Christfesttag - 26. 12.
9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfr. Maier, Wiesensteig)



Kollekte "Brot für die Welt"

Die Kollekten an den Weihnachtstagen sind wie immer in unserer Gemeinde sämtlich der Aktion "Brot für die Welt" zugeeignet in dem Wissen, daß wir hier in der Bundesrepublik mitverantwortlich sind für die Lebenshilfe derer, die sich noch nicht selbst helfen können. Es wird auch um die Beachtung der Haussammlung gebeten.

Achtung Reichenbacher und Gosbacher!

Am 1. Christfesttag fahren wir nach Reichenbach und Gosbach, um die Kirchgänger abzuholen, da am 1. Festtag keine Busverbindung besteht.

- Sonntag, 31. 12. - Altjahrstag und Abend
9.15 Uhr Gottesdienst zum Jahreschluß mit Feier des Abendmahls in der Christuskirche
(Pfr. Metelmann)
Predigttext: Römerbrief 8, 31-39
- Montag, 1. 1. - Neujahrstag -
9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Conz, Gruibingen)

Die Kollekten zum Jahreswechsel sind wie stets in unserer Gemeinde der Christoffel-Blindenmission zugeeignet.

- Freitag, 5. 1.
15.00 Uhr Seniorennachmittag zum neuen Jahr im Gemeindehaus
Es wird u. a. der höchst interessante Film "Fragezeichen" gezeigt werden, der verschiedene Aspekte des Bibellesens behandelt. Dazu die gewohnte Gemütlichkeit.
- Samstag, 6. 1. - Erscheinungsfest -
9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfr. Metelmann)
die Kollekte ist für die Weltmission bestimmt.
- Sonntag, 7. 1.
9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfr. Conz, Gruibingen)

Kinderkirche

Am 31. 12. findet während der Zeit des Gottesdienstes um 9.15 Uhr noch einmal Kindergottesdienst statt, danach fällt sie während der Schulferien aus.

Bibelabend, Jugendkreise, Konfirmandenunterricht, Sprechstunde

Alle diese Veranstaltungen beginnen erst wieder im neuen Jahr nach den Schulferien.

Der Kirchengemeinderat wünscht allen Bewohnern unserer vier Ortschaften für das Weihnachtsfest und das neue Jahr Gottes Segen, in welchem alle menschlichen Wünsche ruhen.



Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie zum bevorstehenden Jahreswechsel alles Gute, Glück, Erfolg, vor allem Gesundheit.

Am Sonntag, dem 7. Januar 1979 ist unsere AV-Hütte geöffnet.

Der Vorstand

Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.



Der TSV Gosbach wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Die Vorstandschaft

ABT. TISCHTENNIS

Eisligen I - Gosbach I 7:1

Lediglich Necker konnte den Ehrenpunkt gegen den Tabellenzweiten holen.

Es spielten: Necker, Briem, Schmelzer u. Bitter

ABT. KINDERTURNEN und JUGENDTENNIS

Während den Weihnachtsferien finden keine Übungsstunden statt.

Fußballsportverein Bad Ditzenbach

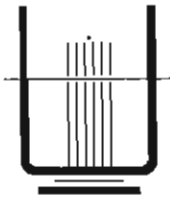
Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Herzlichen Dank sagen wir all denen die uns in unserem Jubiläumsjahr durch finanzielle und materielle Spenden sowie tatkräftige Mitarbeit unterstützt haben.

Der Vorstand

Das Vereinsheim ist vom 22. Dezember bis 6. Januar je einschließlich geschlossen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach



Allen Freunden und Gönnern unserer Musikkapelle wünschen wir „Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr“.

Am Nachmittag des Heiligen Abend wollen wir Sie wie alljährlich mit einigen Weihnachtsliedern erfreuen.

Der Vorstand

Musikverein Gosbach e.V.



Unseren aktiven und passiven Mitgliedern, sowie der gesamten Einwohnerschaft, wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 1979.

Die Vorstandschaft

Hinweis:

Am 19. Januar 1979 findet im Josefsheim unsere Hauptversammlung statt.

Posaunenchor Auendorf



Voranzeige:

Am Samstag, dem 6. Januar 1979 findet im Gasthaus zum „Hirsch“ in Auendorf 20.00 Uhr unser traditionelles und beliebtes Jahresfest statt.

Saalöffnung 19.00 Uhr.

Wie jedes Jahr wird auch diesmal wieder ein alle erheiterndes Bauerntheater zur Aufführung gelangen.

Im Anschluß veranstalten wir wieder eine Tombola mit vielen wertvollen Preisen.

Wir freuen uns, wenn wir wieder -wie jedes Jahr- Preise aus der Bevölkerung gestiftet bekommen. Abzugeben bei Willy Frasch, Erwin Straub, Ludwig Wittlingen oder Moll, Riesenweg.

Sängerbund Gosbach



Kommenden Freitag, 20.30 Uhr ist Singstunde in der Kirche. Bitte vollständig erscheinen. Der Sängerbund umrahmt am 1. Weihnachtsfeiertag um 8.00 Uhr den Gottesdienst mit Weihnachtsliedern.

An Silvester singt der Sängerbund um 9.00 Uhr in der katholischen Kirche in Ditzenbach.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Sängerbunds, sowie der gesamten Einwohnerschaft ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches neues Jahr.

Sängerbund Gosbach

Schützenverein e.V. Gosbach



Ergebnisse Rundenwettkampf Rückrunde

Unsere Mannschaft mußte zuhause gegen Laupheim I antreten. Für die erlittene Niederlage im Vorkampf in Laupheim revanchierten sich die Gosbacher Schützen mit einem deutlichen Sieg.

Ergebnis Mannschaft 1489 - 1452 Ringen.

Einzelwertung:

Spengler G. 377 R., Bitter E. 374 R., Spengler J. 370 R., Pflieger A. 368., Bitter H. 359 R., Schweizer B. 354 R., Heiss G. 352 R.

Die 2. Mannschaft hatte einen schlechten Rückrundenstart, in Riechenbach i.T. wurde sie mit 1389 : 1362 Ringen abgefertigt.

Einzelwertung:

Bucher D. 353 R., Pulvermüller W. 340 R., Weiß J. 338 R., Salzinger G. 331 R., Spieß H. 325 R., Schweizer G. 309 R., Treitlein J. 301 R.

Besser machten es dagegen die Luftpistolenschützen. Durch eine ausgeglichene Mannschaftsleistung, wurden auf heimischer Bahn, Wiesensteigs Luftpistolenschützen klar bezwungen.

Ergebnis Mannschaft 1401 : 1321 Ringen

Einzelwertung:

Bitter H. 345 R., Pulvermüller W. 353 R., Heiss G. 351 R., Spengler G. 343 R., Dörre A. 342 R., Stica J. 326 R., Plichta R. 295 R.

Am Donnerstag, den 28.12.1978 halten wir im Schützenhaus unsere alljährliche Weihnachtsfeier ab. Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder recht herzlich ein. Die daran Teilnehmenden bitten wir, ein kleines Geschenkpackchen im Wert von ca. 5,- DM mitzubringen. Beginn: 19.30 Uhr.

Am Silvesterabend ist das Schützenhaus geöffnet.

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft Auendorf e.V.



Liebe Schützenkameraden,

am Sonntag, dem 17. Dez. 1978 fand unser alljährliches Geflügelschießen statt. Mit 26 Teilnehmern hatte wir eine stattliche Zahl. Die größte Überraschung war allerdings das Abschneiden von unseren jüngsten

Teilnehmern. Einen ganz hervorragenden 21 Teiler Schuß erzielte dabei Eugen Rau, der wiederum unseren Jungschützen Ralf Doll, der mit 35 Teilen den zweitbesten Schuß abgab hinter sich ließ. Eine weitere Überraschung war dann der 72 Teilerschuß von Dieter Doll II ein Jungschütze aus Deggingen der mit diesem Schuß Platz 6 in der Gesamtwertung belegte.

Ergebnis:

1. Eugen Rau	21 T.	2. Ralf Doll	35 T.
3. Alfred Neudert	52,5 T.	4. Heinrich Fuchs	60,5 T.
5. Eugen Doll	65 T.	6. Dieter Doll II	72 T.
7. Georg Rösch	83,5 T.	8. Dieter Doll I	87,5 T.
9. Heinz Späth	90,5 T.	10. Hermann Bollet	97,5 T.
11. Adolf Frietsch	98 T.	12. Harald Eckert	131 T.
13. Roland Eckert	162,5 T.	14. Hartmut Böhme	177,5 T.
15. Ute Doll	178 T.	16. Andreas Späth	190 T.
17. Leo Moll	193 T.	18. Karl Eckert	228,5 T.
19. Willi Frasch	239,5 T.	20. Ernst Eckert	277 T.

Alle hier aufgeführten konnten einen Preis in Empfang nehmen.

Bei den Hähnchen waren Ralf Doll und Heinz Späth mit jeweils 4 Hähnchen Roland Eckert, Hermann Bollet, Adolf Frietsch, Manfred Rösch mit jeweils 3 Hähnchen und Heinrich Fuchs mit 2 Hähnchen die erfolgreichsten.

Ein von Adolf Frietsch gestifteter Wanderpokal kam ebenfalls zum Beschuß.

Diesen Pokal holte Eugen Doll mit einem 70 Teiler-Schuß, gefolgt von Georg Rösch 94,5 T. Dieter Doll I 107 T. Heinz Späth 110 T. Ralf Doll 162 T., Hermann Bollet 226 T., Manfred Rösch 232 T., Roland Eckert 242,5 T., Leo Moll 266, 5 T.

Am Sonntag, dem 7. Januar ist Rundenwettkampf, dabei muß unsere Mannschaft nach Boll und unsere II. Mannschaft empfängt die Schützenkameraden aus Gruibingen. Beiden Mannschaften wünscht die Vereinsleitung recht "Gut Schuß".

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung die Schützengesellschaft Auendorf.

Vorstand
Heinz Späth

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



Liebe Kneippfreunde!

Der Vorstand dankt auf diesem Wege allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins für die rege Unterstützung und Mitarbeit im abgelaufenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen frohe und gesegnete Weihnachten, sowie ein gesundes und zufriedenes neues Jahr!

Darüber hinaus wünscht der KNEIPP-VEREIN allen Einwohnern von Bad Ditzenbach und Deggingen frohe und gesegnete Festtage und alles Gute um neuen Jahr!

Der Vorstand

Kolpingsfamilie Gosbach



Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr wünscht die Kolpingsfamilie allen Mitgliedern und der gesamten Einwohnerschaft.

Kolpingsfamilie Gosbach

Kurverein

Die Vermieter werden gebeten, ihre Gäste auf die Schließungszeiten der Gaststätten hinzuweisen:

"Heuändres"	noch geschlossen bis 2.1.1979
"Rad"	noch geschlossen bis 15.1.1979
"Lamm"	geschlossen am 24.-25.12.1978 und 30.12.1978 - 4.2.1979
"Gästehaus Schulz"	geschlossen am 1.2. - 28.2.1979
"Hirsch" Gosbach	geschlossen am 24.-25.12.1978 und 7.1.1979 - 28.1.1979
"Horlacher"	geschlossen am 24.12.-26.12.1978 und 2.1.1979 - 7.1.1979

VdK. - Ortsgruppe Deggingen



wünscht seinen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes glückliches neues Jahr.

Tennisclub Deggingen e.V.



Schi- u. Wanderausflug 13.-14. Jan.79

Unser Winterausflug nach Riefensberg scheint nach wie vor großen Anklang zu finden. Bis heute haben sich 40 jugendliche und erwachsene Teilnehmer gemeldet. Bestimmt werden sich noch einige Schi- und Wanderfreunde dazugesellen. (50 Betten sind bestellt).

Am Freitag, dem 12. Jan. 1979 treffen wir uns um 20.00 Uhr im Gasthaus zum „Hirsch“ zur Vergabe der Zimmer und zu einer letzten Besprechung und zu einer allerletzten Anmeldung.

Bitte besorgen Sie bis zu diesem Zeitpunkt einen gültigen Personalausweis.

Allen Tennissportlern wünsche ich „Frohe Weihnachten“ und ein erfolgreiches „Neues Jahr“.

Sportwart

Ski - Club Wiesensteig e.V.

Der Ski-Club Wiesensteig wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

Hier noch einige Termine:

Sylvesterball in der Skihütte mit dem bekannten Stimmungsduo "Karl und Karle". Alle Mitglieder und Nichtmitglieder laden wir hierzu recht herzlich ein.

Tischbestellungen nimmt Thomas Schuster, Seestr. 23 (Telefon 07335-6431) in Wiesensteig entgegen.

Die Ski-Gymnastik beginnt wieder am 19. Januar 1979 zu den üblichen Zeiten.

Für die Osterausfahrt nach Jugoslawien sind noch 5 Plätze frei. Anmeldung bei Michael Schuster. Näheres steht im letzten Rundschreiben.

Bitte denken Sie auch an den Erwerb Ihrer Liftkarte.

Bei guter Schneelage finden Skikurse für Anfänger und Erwachsene statt, und zwar beginnend am 25.12. bis 29.12.1978 jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr. Anmeldung für die Kurse in der Geschäftsstelle (Freitags von 18.00 bis 19.00 Uhr) oder vor Kursbeginn in der Skihütte um 9.00 Uhr.

Achtung Langläufer und Skiwanderer!

Unser nordischer Sportwart Heinz Beer hat kürzlich im Allgäu einen Langlauflehrgang besucht. Veranstalter war der Schwäbische Skiverband. Unter Anleitung eines erfahrenen Trainers konnte sich unser Sportwart die wesentlichen Grundlagen des nordischen Skilaufs in Theorie und Praxis so aneignen, daß er in der Lage ist, diese an interessierte Mitglieder und Nichtmitglieder weiterzugeben.

Zu diesem Zwecke werden wir künftig Skiwanderungen bzw. Langläufe in die nähere und weitere Umgebung veranstalten.

Zum Auftakt ist bei ausreichender Schneelage am 1. Weihnachtsfeiertag die Begehung der am Bläsberg ausgeschilderten Loipe geplant. Diese Rundstrecke ist mit dem Loipen-Spurgerät der Liftgesellschaft gespurt und sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Treffpunkt bei der Skihütte um 14.00 Uhr. Die Führung übernehmen Heinz Beer und Hans Ege. Bei zweifelhaften Schneeverhältnissen oder sonstigen Fragen bitte unter Tel. 07335-6551 mit Heinz Beer in Verbindung setzen.

Die weiteren Termine werden von Woche zu Woche bei den Wanderungen bzw. in den Mitteilungsblättern der Gemeinden bekanntgegeben.

Ulmer Theater M 2

Nächste Vorstellung: Mittwoch, 10. Januar 1979
Fra Diavolo, Oper von F. Auber.

Gewerbeverein Deggingen e.V.

Ziehung des Weihnachtsmarkts-Preisrätsels 1978

Von vielen Zuschauern verfolgt, fand am vergangenen Samstag in Deggingen die öffentliche Ziehung der Preisrätselgewinner statt. Mittels Betonmischer wurden die Karten gemischt und vom Kaminfeger Toni Steiner stilgerecht die Gewinner gezogen. Besonders freuen werden sich über den Glücksbringer die Gewinner der Hauptpreise:

- 21-Tage-Flugreise nach Mallorca
Frau Else Gogg, Deggingen
- Fernsehgerät
Siegfried Schadhauer, Wiesensteig
- 10-Gang-Rennrad
Maria Wagner, Deggingen
- Bahnreisen
Angelika Bausch, Bad Ditzenbach
Barbara Bucher und Loni Körner aus Deggingen.

Alle Gewinner der insgesamt 234 Preise werden direkt benachrichtigt. Trotz guter Organisation der Verlosung war auch eine Panne zu verzeichnen. Sämtliche Gewinne wurden von den am

Weihnachtsmarkt beteiligten Firmen gestiftet. Sie wurden bei der Verlosung als Spender genannt. Lediglich die zahlreichen Preise, die das Schreibwarengeschäft Hagenmaier, Inh. Schilling gestiftet hat, wurden nicht genannt und darüber hinaus auch noch einem anderen Mitgliedsbetrieb angerechnet. Wir bitten um Entschuldigung!

Nach der Ziehung der Rätselgewinner warteten die Anwesenden mit viel Spannung auf die Verlosung des Spanferkels, das als Zusatzgewinn der Glücksscheinaktion auf seinen Gewinner wartete. Erwin Großmann aus Deggingen hieß der Glückliche, der sich nun um seinen Weihnachtsbraten keine Sorgen mehr machen muß.

Allen Gewinnern herzlichen Glückwunsch!

Gewerbeverein Deggingen e.V.



Was sonst noch interessiert

Für alle Winter-Fälle

Glätte, Nässe, Kälte und Dunkelheit stellen im Winter noch immer besondere Anforderungen an alle Autofahrer. Mit der richtigen Ausrüstung des Wagens und umsichtiger Fahrweise lassen sich heute winterliche Gefahren aber durchaus meistern - vor allem an allen normalen Wintertagen. Wenn der Winter aber einmal besonders dick kommt? Dann ist fein heraus, wer sein Auto auch einmal stehen lassen kann. Trotz der besten Ausrüstung kommt man oft nicht weiter, wenn andere hängenbleiben und die Straße blockieren.

Wer auch bei ungünstigen Verhältnissen fährt, vielleicht sogar weit fährt (z.B. in den Winterurlaub), sollte über die allgemein bekannten Punkte der Winterausrüstung noch einige weitere Überlegungen anstellen. Sie betreffen z.B. Schneeketten oder das Autoradio, das im Winter besonders wichtig ist. Bei kritischer Lage (Freitagnachmittag, viel Verkehr, starker Schneefall) sollte man vielleicht die Autobahn meiden. Bei einer Stockung ist man auf der Landstraße nicht gefangen.

Dafür ist die Landstraße oftmals weniger gut geräumt und gestreut. Nachts kann man Eis nicht sehen, man kann auch nicht alle hundert Meter zur Probe bremsen. Man kann Eis aber hören: Solange die Räder des Wagens die typischen Spritzgeräusche erzeugen, ist es naß. Läuft der Wagen ruhig, ist es unter Umständen glatt.

Im Stau braucht man den Motor als Heizung - und genügend Benzin im Tank. Und möglichst eine Decke. Wenn Kinder im Wagen sind, sollte man auch etwas zum Spielen für sie haben, Schokolade gegen Hunger und etwas Trinkbares.

Auch wenn die Fahrt zügig geht, sollte man das Wort „Winter“ ständig vor dem geistigen Auge haben: Eis kann überall lauern. Erst eine Fahrweise, die auf die ungünstigen Verhältnisse Rücksicht nimmt, sorgt für sicheres Ankommen.

Arbeitskreis Verkehrssicherheit
Baden-Württemberg

Qualität ab Werk
NUCO-Küchen
die Erfolgreichen
 Fabrikausstellung ☎ (0 73 34) 65 33
 7345 Reichenbach/Täle - Deggingen
 NUDING u. CO. *Nöbelfabrik*

Wir suchen zum 1. oder 15.2.1978

eine Frau,

die gerne 3 x in der Woche unsere Gästezimmer reinigt.

MÜTTERKURHEIM, Helfensteinstr. 29
Bad Ditzgenbach

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen

FAHRSCHULE
THEO ELLER

EUGEN WAHL

Flaschnerei und Sanitäre-Anlagen
Wiesensteiger Str. 46
7341 Mühlhausen

Weihnachtsbräuche aus aller Welt

Weihnachten wird in der ganzen Welt gefeiert.
Jedoch ist der Sinn des Festes ziemlich unterschiedlich und seine Gebräuche daher auch sehr verschieden.



Frankreich:

Auch das Fest der Franzosen kann man als „große Schlemmerei“ bezeichnen. Das typische Weihnachtsmahl ist Puterbraten in allen Varianten. Weitere Weihnachtsspeisen sind: Austern, getrüffelte Gänseleberpastete und den „buche de Noel“, dem Weihnachtsstollen. In manchen Gegenden, z.B. in der Provence, ist es noch Sitte, einen dicken Klotz von einem fruchttragenden Baum vom ältesten und jüngsten Familienmitglied im offenen Kamin anzuzünden zu lassen. Der Hausvater gießt ein Glas Wein darüber und spricht seinen Segen. Die Asche davon wird dem Vieh ins Futter und den Hühnern in den Stall gestreut. Dieser Klotz soll eine heilende Wirkung haben.



USA:

Auch hier stellt man einen Tannenbaum auf, jedoch nur aus Plastik. Diese haben den Vorteil, nicht zu nadeln und sind im nächsten Jahr wieder verwendbar. Auch die Beleuchtung ist künstlich, Wachskerzen sind wegen Brandgefahr verboten. Man schmückt den Baum kunterbunt. Auch die Indianer feiern Weihnachten. Obwohl sie an ihre eigenen Götter glauben, verbinden sie Manitou mit Jesus. In Teilen Kaliforniens z.B. ziehen sich die Navajos am Heiligen Abend in ihre für Weiße strikt verbotenen Religionsgrotten, den „Kivas“ zurück. Die Apachen schießen zu Weihnachten Pfeile in die Luft.



Schweden:

Im Land der Mitternachtssonne geht die Lucia-Braut an Weihnachten als Lichtbringerin um, sie trägt eine oder mehrere Lebenslichter auf dem Kopf in einem Kranz von Preiselbeerblättern, dazu ein weißes Gewand. Die Hauptsache der Feiertage ist jedoch die Festtafel. Schon wochenlang vorher wird für das Fest gebraten, gesotten und gebacken. In den Restaurants werden die Tische zum „Julbord“ bereitgestellt. 60 Gerichte, darunter allein 15 Herings-Variationen, sind keine Seltenheit. Etwas genügsamer sind die alten Schweden, sie essen „Lutfisk“, eingewickelten Stockfisch, und hartes Brot, das in Schinkenbrühe getaucht wird.



Griechenland

Obwohl das Osterfest eine noch größere Bedeutung in der orthodoxen Kirche hat als Weihnachten, wird dieses sehr ausgiebig gefeiert. Es dauert mindestens eine Woche. Die Geschenke werden erst in der Silvesternacht vereilt, da sie fürs ganze folgende Jahr Glück bringen sollen. Auch der Tannenbaum ist Tradition, diese sollen jedoch verboten werden, da die endgültige Vernichtung der Wälder verhindert werden soll. Ansonsten ist für die Griechen Weihnachten ein Fest des Essens, des Trinkens und des Schlafens.



Italien:

Hier werden die traditionellen Krippen immer mehr vom Tannenbaum - vor einigen Jahren vom Papst noch als „heidnisches Symbol“ bezeichnet - verdrängt. Das Fest ist auch in Italien ein Fest der Familie. Die ganze Sippe trifft sich zum Festmahl, Geschenke werden verteilt. Nur die unartigen Kinder bekommen außer einem „Kohlestück“ - einem schwarz gefärbtem Zuckerstück - gar nichts.



Japan:

Das Weihnachtsfest wird hier „Kurimasu“ genannt. Die wenigsten der vorwiegend buddhistischen Bevölkerung wissen, worum es eigentlich geht. Für die meisten ist Weihnachten eine geniale Erfindung der Kaufhaus-Bosse und Nachtclub-Besitzern. Die Lokale locken mit Festessen, Tanzparties, Faschingshuten, Papierschlangen und Knallerbsen.

Noch läuft unsere Weihnachtsaktion: Stereoanlagen zu Sonderpreisen !

GRUNDIG—Kompaktanlage Radio-Platte-Cassette RPC 100

40 Watt Leistung, mit Boxen

(größere Boxen gegen geringen Aufpreis)

nur DM **990.—**

Anlagen mit 70 und 100 Watt Leistung ebenfalls zu Sonderpreisen in begrenztem Umfang noch lieferbar.

Radio - Fernsehen Schernthanner Deggingen, Fischergasse, Telefon 54 04

Gasthof

» Firsch «

Bad · Ditzenbach · Gosbach

Telefon 07335 / 51 88

Wir möchten Sie darauf hinweisen, daß unser Haus am Heiligen Abend und am 1. Weihnachtsfeiertag **geschlossen** ist.

Für den 2. Weihnachtsfeiertag werden Tischbestellungen erbeten.

Am 31.12.1978 laden wir Sie zu einer besonderen Festlichkeit ein. Feiern Sie bei

MUSIK + TANZ

die Silvesternacht. Genießen Sie dabei lukullische Köstlichkeiten vom warm-kalten Buffet, das wir für Sie zusammenstellen.

Tischreservierungen bis spätestens 27.12. erbeten.

Ihre Familie Kottmann

Für den weiteren Ausbau unserer Werkstätten in Uhingen und Geislingen suchen wir

Pkw- und Lkw- Monteure zum sofortigen Eintritt.

Bewerber sollten eine abgeschlossene Kfz-Mechaniker-Lehre nachweisen können.

Praktische Erfahrung mit dem Daimler-Benz-Programm sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Wenn Sie an einer soliden Dauerstellung mit entsprechender Vergütung interessiert sind, rufen Sie uns bitte an.



**Autohaus
Richard Burger GmbH+Co**
Vertreter der Daimler-Benz AG
Uhingen, Tel. 07161/2 10 40
Geislingen, Tel. 07331 / 6 31 51

Die Top-Garage



ist die Raizner-Fertigarage aus reinem Stahlbeton. Sie ist schnell erstellt, formschon, preiswert, praktisch. Wenn Sie uns schreiben oder anrufen, informieren wir Sie gerne.

**raizner
fertig
garagen
ulm**

Vertrieb und
Fabrikation
7959 Achstetten
Tel. 0 73 92/29 01

Werksvertretung: Otto Schaudt, Boschstr. 8, 7920 Ulm-Donautal, Tel. 0731/37232

**Jetzt schnell zu
Schwäbisch Hall.
Bausparerer können
bei unserem
großen Wettbewerb
mitmachen.
Sprechtage**

**Samstag, 23. und 30. Dez.
jeweils von 10 — 14 Uhr**

im Büro unseres Bezirksleiters
GEORG RÖSCH, Göppinger Straße 31,
7342 Auendorf, Telefon 07334/52 74

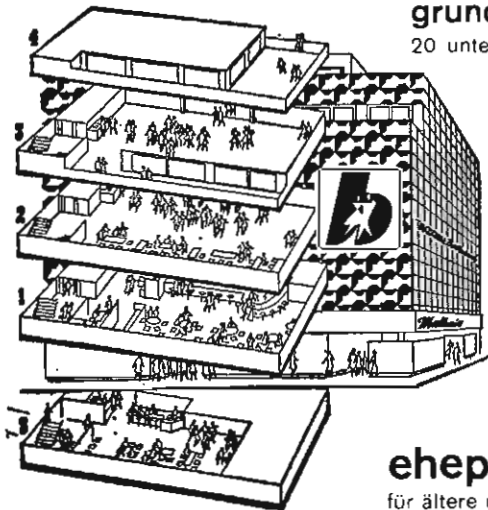
in Zusammenarbeit mit der
VOLKSBANK AUENDORF
Zweigniederlassung der Volksbank Deggingen

**Termine auch nach besonderer Ver-
einbarung.**

Auf diese Steine können Sie bauen
Schwäbisch Hall

Die Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken

neue tanzkurse • bartholomay



grundkurse • welt-tanzprogramm

20 unterrichtsabende, 2 x wöchentlich,

beginn:

- 18 uhr - montag - mittw. mo., 15. jan.
- 18 uhr - dienst. - donn. di., 16. jan.
- 18 uhr - mittw. - freitag mi., 17. jan.
- 19 uhr - montag - donn. mo., 15. jan.
- 19 uhr - dienst. - freitag di., 16. jan.
- 19.30 - mittw. - freitag mi., 17. jan.
- 20 uhr - dienst. - donn. di., 16. jan.

unterrichtsdauer jeweils:

- 18.00-19.45 uhr; 19.00-20.45 uhr; 19.30-21.15 uhr;
- 20.00-21.45 uhr.



ehepaarkurse

für ältere und jüngere paare

10 unterrichtsabende, 1 x wöchentlich,

- 21.00 uhr - mittwoch mi., 24. jan.
- 21.00 uhr - freitag fr., 19. jan.
- 21.00 uhr - sonntag so., 21. jan.

fortschrittskurse für das deutsche tanzabzeichen

10 unterrichtsabende, 1 x wöchentlich,

- bronze: ein kurs, der auf die im grundkurs erworbenen kenntnisse aufbaut
- 18.00 uhr - donnerstag do., 18. jan.
- 19.30 uhr - montag mo., 22. jan.
- silber: 19.30 uhr - mittwoch mi., 24. jan.
- gold: 14.00 uhr - sonntag 21. jan.
- gold-star: 14.30 uhr

wir senden ihnen gerne unseren ausführlichen kursplan

ballett

- neuaufnahme: beginn:
- 5-7 jahre: donnerstag, 15.00 uhr 18. jan.
- ab 8 jahren: montag, 16.00 uhr 15. jan.

jazz

jazz-gymnastik:

- neue gruppen: beginn:
- montag 18.30 uhr 15. jan.
- dienstag 10.00 uhr 16. jan.
- dienstag 17.30 uhr 16. jan.
- donnerstag 20.30 uhr 18. jan.

gymnastik

damen-gymnastik am vormittag:

- donnerstag 9.00 uhr 18. jan.

mutter + kind-gymnastik:

- mittwoch 15.00 uhr 17. jan.

rhythmische gymnastik für damen und herren:

- montag 19.30 uhr 15. jan.

beat-dance für jugendliche:

- mittwoch 16.00 uhr 17. jan.
- dienstag 18.30 uhr 16. jan.

göppinger

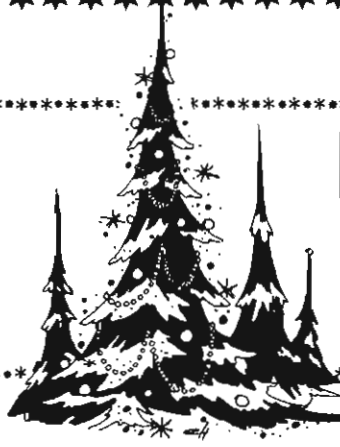
tanzzentrum

bartholomay

poststr. 49 • im herzen der stadt • tanzruf 071 61 / 7 85 77

frohe Weihnachten
viel Glück und
persönliches Wohlergehen
im neuen Jahr

wünscht Familie MAYER



mayer
Markenschuhe
in über 40 Filialen

Bad Ditzgenbach-Gosbach

STIHL® DIENST

Ihre Motorsäge ist bei uns in guten Händen.

Wir sorgen für die sach- und fachgerechte Ausführung von Wartungsarbeiten und Reparaturen.

Erfahrene Mitarbeiter, die in regelmäßigen Abständen von STIHL geschult werden und ein unbestechliches Instrumenten-Prüfverfahren bürgen für die Qualität unserer Kundendienstleistungen.

Wir helfen schnell, wenn Not am Manne ist.

Als autorisierter STIHL-Dienst führen wir sämtliche STIHL-Motorsägen – maßgeschneidert für jeden Einsatzzweck. 1,1 bis 6,3 kW. (1,5 bis 8,5 DIN-PS)



Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gerne.

Richard Gölz

Gruibingen, Telefon 0 73 35 / 52 42



Hochwertige, mitwachsende Schüler- und Jugendschreibtische,

mit schrägstellbaren Platten und vielen funktionell wertvollen Variationsmöglichkeiten aus laufender Fertigung in II. Wahl preiswert abzugeben. Außerdem ansprechende Schreibtische in Kompaktbauweise, 140x60 cm, links mit Türe, rechts mit 3 Schubladen, rückseitig Buchnische. Besuchen Sie uns! Geschäftszeiten von 8-12 und von 13-17 Uhr.

moll

H. + K. Moll, Möbelfabrik
Reichbergstr. 7, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5008

LETZTER AUFRUF 31.12.

Sofort zu uns. Ihre '78er Bauspar-Gewinne warten nicht.

Nicht länger warten, sondern starten! Sofort zu uns! Denn bis zum 31. 12. können Sie sich noch Ihre Bausparprämien oder Steuervergünstigungen für das ganze Jahr sichern. Kommen Sie schnell zu uns oder rufen Sie unseren Bezirksleiter. Er informiert Sie über Ihre persönlichen Prämiensichten oder Steuervorteile beim Bausparen. Auch nach Felerabend.

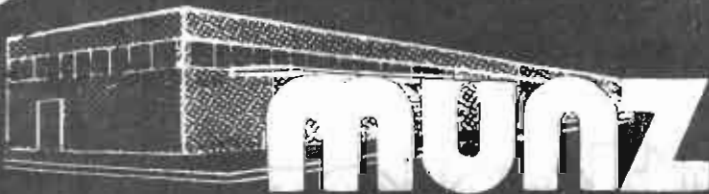


Bezirksleiter
Alfons Jauch
7334 Süßen
Wiesgärtenstraße 46
Telefon 07162/8172

Beratungsstelle
Wiesensteig
(Kreissparkasse)
Telefon 07335/5058
Jeden Donnerstag
15-18 Uhr

und
örtl. Kreissparkasse

Öffentliche 
Bausparkasse



Göppingen, Ulmer Straße 113 - Handelshof - an der B 10

Mode
Leder
Sport

★
Unseren verehrten Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

So eine Bescherung . . .

...nur noch wenige Tage zum Heiligen Abend und Ihnen fehlen immer noch einige Geschenke. Nur gut, daß wir bis Samstagabend für Sie da sind, um Ihnen bei Ihren Geschenkproblemen zu helfen. Am langen Samstag von 8.15 - 17.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Herren-Lederjacke

aus Crosta-Velours mit warmem Winterfutter

159.-

Herren-Lammfellcoat

mit echtem Biberlammkragen

298.-

Herren-Lodenmäntel

im Trenchstiel

nur 198.-

Herren-Natojacken

mit warmem Steppfutter, Gr. 44-50

39.-

Herren-Breitcordhosen

in verschiedenen Farben aus eigener Herstellung.

deshalb nur 49.-

Damen-Cord-Bundfaltenhosen

in Fein- und Genuacord

59.-

Bei unseren Angeboten wird das Skifahren erst recht zum Vergnügen:

Herren-Liftanzüge

anti-gliss

129.-

Damen-Skianzüge

149.-

Kinder-Liftanzüge

ab 69.-

Langlaufanzüge

für Damen und Herren

ab 88.-

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen

... wir unseren Gästen

Gasthaus zum "HIRSCH"

AUENDORF



Georg und Irene Frey

Gasthaus zur „Krone“ Auendorf

Hl. Abend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen
2. Weihnachtsfeiertag geöffnet.

Fam. NEUBRAND

Allen Einwohnern und Geschäfts-
freunden von Bad Ditzgenbach wünschen
wir ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr.

Zugleich sagen wir allen herzlichen
Dank für das im vergangenen Jahr
entgegengebrachte Vertrauen.



FAMILIE

Heinz Bölstler

Bäckerei Spengler

Wir möchten unsere werte Kundschaft darauf hin-
weisen, daß wir anstelle des üblichen Werbegeschen-
kes einen entsprechenden Betrag dem Krankenver-
ein überwiesen haben.



...wir unseren Kunden

Fam. Bohnhorst
Geschenk- und Mineralientruhe
Hauptstr. 8, 7342 Bad Ditzgenbach

Familie

K.-H. FÄHNDRICH

DAMEN- und HERRENSALON
PARFÜMERIE – KOSMETIK
Bad Ditzgenbach, Gässle 3, Telefon 53 45



Allen meinen verehrten Kunden, Freunden
und Bekannten ein fröhliches Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr

» Cafe - Köhler «

Familie
HELMUT KÖHLER



Josef Schweizer

Gipsermeister
mit Familie

Bad Ditzgenbach, Lindenstr. 1

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen

Ihr Fachgeschäft für Parkett - Teppichböden - Gardinen



Hubert Baumann

Gosbach

Unterdorfstraße 58
Telefon 07335 / 66 95



*Fröhliche Weihnachten und ein gesundes,
erfolgreiches neues Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten*



Flaschner Schuler

Gas - Wasser - Sanitär
Bauflaschnerei
Brennstoffe - Gasdepot
7345 Deggingen, Telefon: 372

Familie Hubert Rink

RAUM AUSSTATTUNG
Gosbach, Schulstr. 20



Fam. Karl Stehle

"GASTHAUS LAMM"



**Richard Steiner
mit Familie**

Maurermeister - 7345 Deggingen

*Strofen
Dankworte!*



**WEIMPER und
BAUMANN**

Schlosserei Gosbach

*Herzlichen Dank! All unseren Kunden, die uns im vergan-
genen Jahr ihr Vertrauen schenkten. Wir werden uns auch im
kommenden Jahr um Ihre geschätzten Aufträge bemühen
und Sie zu Ihrer Zufriedenheit ausführen.*

Fam. Erich Baum + Söhne

MALERWERKSTÄTTE Bad-Ditzenbach, Mühlstr. 5, Tel. 07334/268

Anstriche aller Art, Tapezierarbeiten, Farben, Teppichboden-Beläge, Lackierung



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen

Familie Ernst Horlacher

Gasthof und Metzgerei

zum Bahnhof

7341 GOSBACH



... unserer verehrten Kundschaft
sowie der werten Einwohnerschaft :

**Familien Siegfried + Peter
RAUSCHMAIER**

Radio - Fernsehen - Elektrogeräte
Gosbach

Autohaus

BAUMANN

Opel-Vertragshändler
Abschleppdienst

GOSBACH



Familie

**ALFRED BITTER
MÖBELHANDEL
GOSBACH**

Familie Hermann Bosch

Schreinerei - Glaserei - Rolladenbau

Wiesensteigerstr. 51, Telefon 07335/6505
7342 Bad Ditzenbach - Gosbach

In der Bilanz

des Jahres ist der Zuwachs an Freundschaft
der wertvollste Gewinn, den wir erzielen
konnten.

Dafür danken wir herzlich und freuen uns
auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen.

Günter Jeske, Gosbach

mit Familie

Schreinerei - Rolladenbau - Kunststoff-Fenster

BÄCKEREI

Gerhard Wahl

Anstatt der allg. Werbegeschenke habe ich dem
Krankenpflegeverein Bad Ditzenbach den Gegen-
wert von DM 400. - überwiesen.

BETRIEBSFERIEN

vom 1. - 29.1. einschließlich

... meiner verehrten Kundschaft

Getränke-Abholmarkt

ROSA ALT

mit Familie

GOSBACH



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen

Familie HEINZ SCHWEIZER

Fliesenfachgeschäft
7342 Bad Ditzenbach - Gosbach



Gasthof „HIRSCH“

FAMILIE KOTTMANN

7342 Bad Ditzenbach-Gosbach
Telefon: 07335 / 51 88



Paul Miller

Metzgerei
7341 Bad Ditzenbach
Hauptstraße 28 a

Fam. Hans Spengler

Autohaus und
BP-Station Gosbach

FRANZ BAUMANN

und Frau

ELEKTROGESCHÄFT - BAD DITZENBACH



Schöne Weihnachtstage,
Glück und viel Erfolg
im neuen Jahr, wünscht
Ihnen in steter Ver-
bundenheit



Familie Willy Baumann
RAUMAUSSTATTUNG

**Fam.
Hermann Müller**

Metzgerei zum "Rad"

Fam. Peter Baumann

HEIZUNGSBAU
GOSBACH



Getränke - Abholmarkt

KÖHLER

BAD · DITZENBACH

